



DeutschlandRadio Berlin

Hörspiel und Feature | Hörspiel Werkstatt | Freitag, 00:05 Uhr

7.11.2003

Theatrum Sonorum

Mario Verandi

Komposition und Regie: der Autor

Musik/Tuba: Robin Hayward

Produktion: DeutschlandRadio Berlin 2003 mit Unterstützung des Elektronischen Studios der TU-Berlin

Länge: ca. 54'30

...ein leeres Theater vermittelt mir ein gespenstisches Gefühl: es kommt mir vor, als ob all die Gegenstände und Maschinen plötzlich wieder lebendig würden. Und die Stimmen all der Schauspieler und Opernsänger, die je auf dessen Bühne standen, anfangen in den Logen und Rängen zu tuscheln... (nach Luigi Pirandello)

Wenn Mario Verandi in das alte, 1908 erbaute Teatro de San Nicolas in Buenos Aires zurückkehrt, dorthin, wo seine Familie seit vier Generationen lebt und arbeitet, verwandelt es sich in einen solchen magischen Ort. In ein Theatrum Sonorum, in ein Hörtheater aus Geräuschen und Klängen. Alte Theatergeister betreten die Bühne, um uns die Stimmen und Geräusche vergangener Zeiten vorzustellen.

Mario Verandi, 1960 in Buenos Aires geboren, ist Komponist und Klangkünstler, erhielt zahlreiche Preise. DLR Berlin sendete zuletzt: "Spuren und Schatten" (2001). Auftritt bei der Sonic Arts Lounge 2003 mit "Urbano Milonga".

Audio-Ausschnitt: [Theatrum Sonorum](#)

Links

[↩ Hörspiel und Feature](#)

[↪ weitere Beiträge](#)